

DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum, 44777 Bochum

An den Oberbürgermeister

Herrn Thomas Eiskirch

BVZ/Rathaus, Raum 2060
Gustav-Heinemann-Platz 2-6
44777 Bochum

Telefon: 0234 – 910 1295 / -1296
E-Mail: linksfraktion@bochum.de
Internet: linksfraktionbochum.de

Bochum, den 08.12.2022

**Anfrage der Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum
zur 20. Sitzung des Rates am 15. Dezember 2022**

Zwangsräumungen in Bochum

DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum fragt an:

1. Wie viele Zwangsräumungen wurden in Bochum im gesamten Jahr 2022 angesetzt und wie viele wurden durchgeführt?
2. In der Vergangenheit ging die Verwaltung davon aus, dass ca. 90 Prozent der Zwangsräumungen in Folge von Mietschulden angesetzt werden. Gilt diese Einschätzung auch für das Jahr 2022?
3. Wie viele Single-Haushalte, Mehrpersonenhaushalte und Haushalte mit Kindern waren im Jahr 2022 von der Zwangsräumung betroffen?
4. Wie viele der Zwangsräumungen betrafen im Jahr 2022 Wohnungen der VBW – Bauen und Wohnen?
5. Geht die Stadt Bochum erneut davon aus, dass auch im Jahr 2022 alle von Zwangsräumung Betroffenen Sozialtransferleistungen erhalten haben?
6. Kam es im Jahr 2022 nach Informationen der Stadt zu Verzweiflungstaten der von Zwangsräumung Betroffenen (zum Beispiel Suizide, Suizidversuche, Selbstverletzungen)? Wenn ja, wie häufig?
7. Wie schätzt die Verwaltung die Gefahr ein, dass es durch die derzeitige Krisensituation samt hoher Inflation zu mehr Zwangsräumungen kommt? Welche Maßnahmen ergreift die Verwaltung?

Wir bitten darum, die Antwort auch dem Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales zur Kenntnis zu geben.

Gültaze Aksevi / Horst Hohmeier
Fraktionsvorsitzende